FORTBILDUNG

Geprüfte/-r Wirtschaftsfachwirt/-in (IHK)

Ob Handel, Dienstleistung oder Industrie: Der Wirtschaftsfachwirt (IHK) ist ein Allrounder, der nicht auf eine Branche festgelegt ist, der sich wandlungsfähig zeigt. Mit seinem übergreifenden Wissen, das alle wichtigen Bereiche der Betriebswirtschaft abdeckt, bestimmt er die betriebswirtschaftlichen Ziele eines Unternehmens mit und trägt entscheidend zu ihrer Realisierung bei.

Mit Zahlenaffinität zu neuen Karriereperspektiven

Da Wirtschaftsfachwirte neben den Methoden auch über die erforderliche Entscheidungskompetenz verfügen, sind sie in der Lage, sowohl innerbetriebliche Prozesse und Leistungen aktiv zu gestalten als auch eigenverantwortlich Führungsaufgaben im mittleren Management zu übernehmen. Die Aufstiegsfortbildung zum/zur geprüften Wirtschaftsfachwirt/-in (IHK) vermittelt umfassendes betriebswirtschaftliches Know-how und qualifiziert Sie berufsbegleitend an den Schulungszentren Essen und Duisburg für zahlreiche Unternehmensbereiche, beispielsweise Controlling, Personalwesen, Einkauf, Lagerhaltung oder Produktion und Absatzwirtschaft. Wer die Prüfung zum/zur „Geprüften Wirtschaftsfachwirt/-in (IHK)“ nach dieser Verordnung bestanden hat, ist vom schriftlichen Teil der Prüfung der nach dem Berufsbildungsgesetz erlassenen Ausbilder-Eignungsverordnung befreit.

Änderungen vorbehalten.

Infoveranstaltung

15.08.2025 / 17:30 Uhr / Duisburg
Kaufmännische Lehrgänge

12.12.2025 / 17:30 Uhr / Duisburg
Kaufmännische Lehrgänge

Ihr Ansprechpartner

Claudia Busch
Telefon 0203 348782-16
claudia.busch@bcw-weiterbildung.de

AUF EINEN BLICK

Duisburg
abends/samstags

DAUER ca. 12 Monate

UNTERRICHTSZEITEN voraussichtlich samstags von 8:00 -15:00 Uhr und 4x monatlich wochentags von 18:00 -21:15 Uhr

LEHRGANGSBEGINN 12.03.2026

Kosten

SEMINAR-/ LEHRGANGSGEBÜHR 3.480 Euro, zahlbar in 12 Monatsraten à 290,00 Euro oder in 24 Monatsaten à 145,00 Euro (einschl. Lehrmaterialien). Skripte werden in digitaler Form über den Online-Campus zur Verfügung gestellt.

PRÜFUNGSGEBÜHR: Die Prüfungsgebühr wird durch die IHK erhoben und ist gesondert zu zahlen.

Fördermöglichkeiten

Es bestehen Fördermöglichkeiten im Rahmen des Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetzes (AFBG). Weitere Informationen unter aufstiegs-bafoeg.de

DIE LEHRGANGSINHALTE (AUSZUG)

- **Volks- und Betriebswirtschaftslehre**
  Volkswirtschaftliche Grundlagen, Betriebliche Funktionen und deren Zusammenwirken, Existenzgründung und Unternehmensrechtsformen, Unternehmenszusammenschlüsse
- **Rechnungswesen**
  Grundlegende Aspekte des Rechnungswesens, Finanzbuchhaltung, Kosten-und Leistungsrechnung, Controlling, Auswertung der betriebswirtschaftlichen Zahlen, Planungsrechnung
- **Recht und Steuern**
  Rechtliche Zusammenhänge, Steuerrechtliche Bestimmungen
- **Organisation und betriebliches Management**
  Betriebsorganisation, Organisationsentwicklung, Informationstechnologie und Wissensmanagement, Managementtechniken
- **Personalwirtschaft und Kommunikation**
  Personalführung, Personalentwicklung, Zusammenarbeit, Kommunikation und Kooperation, Mitarbeitergespräche, Konfliktmanagement, Mitarbeiterförderung, Ausbildung, Moderation von Projektgruppen, Präsentationstechniken, Rhetorik, Emotionale Intelligenz
- **Finanzierung und Investition**
  Investitionsplanung und -rechnung, Finanzplanung und Ermittlung des Kapitalbedarfs, Finanzierungsarten
- **Logistik**
  Einkauf und Beschaffung, Materialwirtschaft und Lagerhaltung, Wertschöpfungskette, Aspekte der Rationalisierung, Spezielle Rechtsaspekte
- **Marketing und Vertrieb**
  Marketingplanung, Marketinginstrumentarium / Marketing-Mix, Vertriebsmanagement, Internationale Geschäftsbeziehungen und Geschäftsentwicklung, Interkulturelle Kommunikation, Interkulturelle Kompetenz, Spezielle Rechtsaspekte
- **Führung und Zusammenarbeit**
  Kommunikation und Kooperation, Mitarbeitergespräche, Konfliktmanagement, Mitarbeiterförderung, Ausbildung, Moderation von Projektgruppen, Präsentationstechniken
- **Abschluss:**
  Neben dem Abschluss der IHK-Prüfung als Fachwirt/-in oder Fachkaufmann/-frau können Sie schon bei regelmäßiger Teilnahme ein Teilnahmezertifikat erhalten. Nach Bestehen der Prüfung steht Ihnen neben der Weiterbildung zum/r „Geprüften Betriebswirt/-in (IHK), der höchste IHK-Abschluss innerhalb der beruflichen Weiterbildung, auch der direkte Einstieg zu einem Studium an der FOM Hochschule offen. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.fom.de

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

(1) Zur Teilprüfung "Wirtschaftsbezogene Qualifikationen" nach § 3 Abs. 1 Nr. 1 der Verordnung ist zuzulassen, wer Folgendes nachweist:

1. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten mindestens dreijährigen kaufmännischen oder verwaltenden Ausbildungsberuf oder
2. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem sonstigen anerkannten mindestens dreijährigen Ausbildungsberuf und danach eine mindestens einjährige Berufspraxis oder
3. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anderen anerkannten Ausbildungsberuf und danach eine mindestens zweijährige Berufspraxis oder
4. eine mindestens dreijährige Berufspraxis.

(2) Zur Teilprüfung "Handlungsspezifische Qualifikationen" nach § 3 Abs. 1 Nr. 2 ist zuzulassen, wer Folgendes nachweist:

1. die abgelegte Teilprüfung "Wirtschaftsbezogene Qualifikationen", die nicht länger als fünf Jahre zurückliegt, und
2. mindestens ein Jahr Berufspraxis im Fall des Absatzes 1 Nr. 1 oder ein weiteres Jahr Berufspraxis zu den in Absatz 1 Nr. 2 bis 4 genannten Zulassungsvoraussetzungen.

(3) Die Berufspraxis nach den Absätzen 1 und 2 soll im kaufmännischen oder verwaltenden Bereich absolviert sein und wesentliche Bezüge zu den Aufgaben eines Geprüften Wirtschaftsfachwirtes / einer Geprüften Wirtschaftsfachwirtin nach § 1 Abs. 2 haben.

(4) Abweichend von den Absätzen 1 und 2 Nr. 2 kann zur Prüfung auch zugelassen werden, wer durch Vorlage von Zeugnissen oder auf anderen Weise glaubhaft macht, dass Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten (berufliche Handlungsfähigkeit) erworben worden sind, die die Zulassung zur Prüfung rechtfertigen.

Änderungen vorbehalten.

Anmeldung

Unkompliziert anmelden: Das aktuelle Anmeldeformular für den jeweiligen Lehrgang finden Sie unter www.bcw-weiterbildung.de/anmeldung

BCW WEITERBILDUNG

Die BCW Weiterbildung hat sich innerhalb der BCW-Gruppe auf praxisnahe Lehrgänge und Seminare für Berufstätige im kaufmännischen und technischen Bereich sowie in den Bereichen IT, Immobilien und Gesundheit spezialisiert. Durchführendes Institut der Qualifizierungen ist das BildungsCentrum der Wirtschaft. Das Institut wurde 1956 gegründet und blickt damit auf viele Jahrzehnte Erfahrung in der Erwachsenenbildung zurück.

Durch die traditionell enge Verbundenheit mit Unternehmen und Verbänden der Region sind die Lehrgänge und Seminare stets am Bedarf der Wirtschaft ausgerichtet. Die besondere Praxisnähe spiegelt sich auch im Lehrpersonal wieder. Die Dozenten der Lehrgänge und Seminare sind erfahrene Praktiker, die den Stoff anhand zahlreicher Beispiele aus der eigenen Berufspraxis vermitteln.

Das BildungsCentrum der Wirtschaft wird kontinuierlich von externen Prüfern bewertet und ist nach DIN EN ISO 9001:2015 durch die Certqua zertifiziert.

Besuchen Sie uns: bcw-weiterbildung.de /BCWWeiterbildung /companies/bcwweiterbildung